

Nachruf

Alfred Wrede

Das Steinmetzhandwerk trauert um Alfred Wrede.
Er ist am 29. Februar 2024 im Kreis seiner Familie verstorben.

Ausbildung, Weiterbildung, Fortbildung – Alfred Wrede hat sich in seinem Berufsleben der Bildung verschrieben. Dabei war seine Intention als Fachlehrer und Dozent nicht nur die reine Wiedergabe von Fakten, technischen Details und tabellarischen Lehrplänen, sondern auch die Einbettung in den betrieblichen Praxisalltag und das Aufzeigen von pragmatischen Ansätzen. Mit vielen seiner ehemaligen Schüler und Lehrgangsteilnehmer blieb Alfred Wrede als Mentor weiterhin freundschaftlich verbunden.

Die Natursteinbranche war ihm eine Herzensangelegenheit, weshalb er auch mit den Verbänden einen regen Kontakt und Erfahrungsaustausch pflegte. Seine offene und sachliche Art im Gespräch war jederzeit sehr geschätzt.

Einen erheblichen Teil seiner Freizeit hat Alfred Wrede auch für seine eigene Fortbildung genutzt. Er war regelmäßiger Gast bei Seminaren der Natursteinbranche und hat sogar den BIV-Vorbereitungslehrgang für die Sachverständigenprüfung durchlaufen – wohl wissend, dass eine öffentliche Bestellung zum Sachverständigen als Berufsschullehrer nicht möglich war.

Auch nach seinem Eintritt in den wohlverdienten Ruhestand blieb Alfred Wrede weiterhin sehr beschäftigt mit seiner Tätigkeit als Fachkraft für Arbeitssicherheit. Er hat u. a. einige unserer Mitglieder im Hinblick auf die betriebliche Arbeitssicherheit betreut und unzählige Vorträge bei Innungs-, Landes- und Bundestagungen gehalten. Auch im Arbeitskreis Staub war er bis zuletzt aktiv und hat sich immer für praktikable und praxisnahe Lösungen bei der Staubabsaugung und -vermeidung eingesetzt.

Gerade in den letzten Jahren hatte ihm das Steinmetzhandwerk viel zu verdanken: Alfred Wrede war seit 2018 im Namen des BIV bundesweit unterwegs und hat als Referent mehrere Seminare pro Jahr zum Thema Grabmalstandsicherheit für Friedhofsverwaltungen abgehalten. Die Theorie und Praxis der Standsicherheitsprüfung hat er in seiner ruhigen und respektvollen Art mit einem besonderen Augenmerk auf den Praxisalltag vorgebracht.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau Ellen und seiner Familie.
Das Steinmetzhandwerk wird Alfred Wrede ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Vorstandes, der Mitglieder und der Mitarbeiter



Markus Steininger
Bundesinnungsmeister



Sybille Trawinski
Geschäftsführung



Raphael Holzer
Technische Beratung

Frankfurt, den 04. März 2024